

Lesenswert und lehrreich

Rezensionen der Literaturfreunde zum CBN-Buch „Spanien im Blick“

Luitgard Matuschka

Wenn man die Artikel dieses aufschlussreichen, an Aspekten reichen Buches liest, ist es, wie durch ein Kaleidoskop zu schauen, bunte, leuchtende, helle und dunkle Farben – vielfach gebrochen. Man kann gar nicht aufhören zu lesen, zu schauen.

Die Artikelreihe beginnt mit Leuchttürmen in Spanien, die es seit 1847 gibt. Über hundertachtzig sind es entlang der spanischen Festlandküste von ca. 3.600 km. Haben Sie sich schon mal Gedanken gemacht, wie es ist, in einem solchen Leuchtturm zu wohnen? Lesen Sie, es lohnt sich. Ich habe jetzt eine lebendige Vorstellung davon.

Und das Buch endet ebenso furios mit Flamenco, „die komplizierteste Volksmusik Europas“ mit Zirkeln von Rhythmen und zwölfschlägigen Sequenzen. Ich würde das hören wollen, zweifle aber, dass meine nordeuropäischen Ohren die Sequenzen unterscheiden können. Sehr spannend. Ich werde mir Musik von Paco de Lucía beschaffen müssen und hören lernen.

Die 25 Artikel umfassen sehr viel mehr Themen, wie beispielsweise die aktuelle Separatisten-Bewegung in Katalonien, berichten über Aktionen zur Beseitigung des Mülls im Meer, lassen ins Leben der Königsfamilie schauen, erwähnen Dichter und Volksmusiker,

Palmen in Elche. Geschichtliche Aspekte wie die Vertreibung der Morisken, Legenden und die Entstehung der spanischen Flagge werden ebenfalls berührt.

Wussten Sie, dass die Geschichte der Neandertaler vom groben Klotz zum Feingeist nach Funden von eleganten Höhlenzeichnungen in Málaga umgeschrieben werden muss? Sie werden staunen!

Aspekte wie die Vertreibung der Morisken, Legenden und die Entstehung der spanischen Flagge

„Nuez de Cola-Coca“ ist das Ursprungsrezept für das Milliardengeschäft von Coca-Cola, woran leider die spanischen Erfinder-Familie aus Aiello de Malferit/Valencia heute nicht teilhat. Warum? Sie erfahren mehr im Artikel darüber.

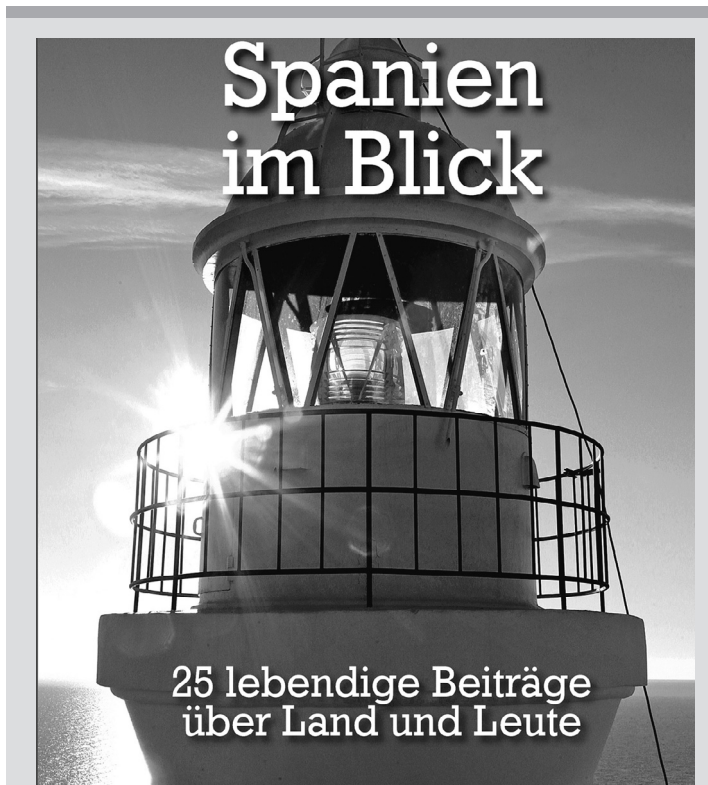
Ein Bonmot aus der Taucherwelt muss ich dennoch zitieren, es wird Ihnen nicht die Freude nehmen, den Text dazu zu lesen. In ru-

higen Wassern kann man beim Ifach tauchen. Irgendwo dort hat ein Tintenfisch Gefallen an einer Taschenlampe des Tauchers gefunden, sie sich geschnappt und in seine Höhle gebracht. Dort konnte man den Tintenfisch am nächsten Tag noch finden, wie er seine Lampe in der Höhle bewachte. Kurios!

Bevor ich mich weiter hinreißen lasse, mehr Details dieser reichen Lektüre zu verraten, will ich Ihnen noch mitteilen, was Sie sicher schon wissen: Spanisch ist eine Weltsprache, gesprochen von 470 Millionen Menschen, Spanisch ist offizielle Sprache in 21 Ländern. Also, nichts wie mitlernen und sich verbessern, dann gehören Sie auch zu den 6,7 Prozent der Weltbevölkerung, die diese Sprache sprechen können.

Man könnte immer weiter aufzählen, was dieses lesenswerte, lehrreiche und sehr unterhaltsam geschriebene Buch zu bieten hat. Nicht nur die Texte sind übertoll an spannenden Informationen und Nachdenkenswertem, auch die Fotos sind sehr ansprechend und wohlge wählt.

Die Rezension zum CBN-Buch „Spanien im Blick“ ist auf der Webseite der Literaturfreunde www.literaturfreunde-costa-blanca.com erschienen. Dort finden Internauten Hinweise zu den kommenden Veranstaltungen der Literaturfreunde sowie interessante Infos über Autoren, ihre Werke und Auftritte.



Zweite Heimat

CBN-Redakteure schreiben über Spanien

Alicante – red. Was hinter der spanischen Flagge steckt, weshalb Fledermäuse wichtig für uns sind, warum die berühmteste Limonade der Welt eigentlich aus Valencia stammt und weshalb die ungebremste Suche nach Rohstoffen gefährliche Folgen haben kann. Redakteure der Costa Nachrichten berichten über die Küste und

haben dabei ganz Spanien im Blick. Mit Farbfotos von Ángel García und gut lesbarer Schrift eignet sich das 148-Seiten-Buch als Geschenk für alle, die Spanien als Wahlheimat, Urlaubsland oder Fernziel lieben. Für 10 Euro kann es in CN-Buchshops, auf www.costanachrichten.com unter Shop (Bücher) oder unter ☎ 902 702 010 bestellt werden.

Ruf nach Fortsetzung

Neuer Fokus auf Spanien

Jutta Draxler

Durch dieses wunderbare Buch ist der Blick ganz anders geworden, als mein bisheriger Fokus auf Spanien. Dachte ich bei jeder Anreise nur an Erholung, Freunde, warme Temperaturen, Meeresrauschen, traumhafte Kulissen und landestypische Genüsse in entspannter und mediterraner Lebensart, bin ich nun mehr als begeistert, so viel über Land und Leute erfahren zu haben.

Die Geschichten erwecken Neugierde und beschreiben die Vielfalt, die diese Halbinsel zu bieten hat. Es sind nicht einfach

nur Palmen, die uns im Landschaftsbild vertraut sind, sondern sie haben ebenso eine Geschichte, wie die Rosenzucht, Fledermäuse, Leuchttürme, Zitrusfrüchte oder das Geheimnis von Coca-Cola.

Blick in Nischen

Die interessanten Beiträge rufen nach einer Fortsetzung, vielleicht als Jahrbuch, um in die unentdeckten Nischen blicken zu können oder Dinge zu erfahren, die sonst im Verborgenen bleiben.

Vielen Dank; das Buch ist ein besonderes Lesevergnügen und sehr empfehlenswert.

„Man muss auch hineinhorchen!“

„Spanien im Blick“ richtet Blick nach innen

Gabriela Sonnenberg

Die 25 Beiträge, die ich diesem Buch enthalten sind, erfüllen diesen doppelten Anspruch. Sie sind sowohl informativ, wie auch schön und liefern Antworten auf ganz viele Fragen, die man sich als in Spanien lebender Ausländer zwangsläufig manchmal stellt.

Und es ist nicht nur möglich, sondern sogar tatsächlich eine Bereicherung, die Geschichten der Redakteure der Costa Blanca Nachrichten über Land und Leute zu lesen. (...) Von Märchen und Legenden und deren Einfluss auf Kultur und Identität, von einer modernen Monarchie und von der Kultur der Zitrusfrüchte, die sich immer weiterentwickelt, darüber

wollte ich lesen! Ich las und las und wurde zusehends nicht nur besser-wissend, sondern auch irgendwie besser-fühlender, empfindlicher für die spanische Lebensart, für die Seele eines Volkes, dessen Geschichte und Geschichten mit uns weiterwachsen.

Die Themen erstrecken sich über ein breites Spektrum, denn Spanien ist nun mal ein weit gefächertes Sujet. Vom Romantischen, wie das Licht der Leuchttürme der Küste oder die Lieder des Schlagerstars Nino Bravo, über Umstrittenes, wie die ewigen Debatten über die einheitliche Fahne Spaniens, das Referendum der Katalanen, oder der komplizierte Status des Gibraltar-Felsens, bis hin zu wirtschaftlichen Fragen, wie das

Fördern von Rohstoffen im Meeresboden, und das geheime Rezept von Coca Cola wird eine Menge zum Nachdenken, Schmunzeln, Lachen und Weinen geboten.

Dieses Buch ist wie ein Treffen mit einer Reihe genau solcher Gedankenverwandten, die uns bestätigen, dass zum Leben und Verstehen unserer erstaunlichen spanischen Welt mehr gehört, als nur hinzuhören. Man muss auch hineinhorchen! „Spanien im Blick“ richtet den Blick nach innen, schafft Nähe und weckt Interesse. Und es baut Brücken in einer Zeit, in der sich viel zu viele abgrenzen möchten, als Insel betrachten wollen und die aufregende Vielfalt, die uns zusammenhält, immer weniger wertschätzen.